

# reinheimer nachrichten

Mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Reinheim

...hier werden Sie informiert

Nummer 37  
11. September 2025  
Einzelpreis 1,00 €



## Schützenverein Waldeslust 1919 Spachbrücken e.V.

**Erste Spopimannschaft mit engem Sieg in der Oberliga. Sieg und Niederlage für Großkaliberkurzwaffenschützen. Die Berichte von den Rundenwettkämpfen des SV Waldeslust**

### 5. Wettkampftag – Sportpistole – 1. Mannschaft – Oberliga Süd – SVW Spachbrücken 1 vs. SG Münster – 3 : 2

Nach dreieinhalb Monaten Meisterschaftspause ging es für die Schützen der ersten Mannschaft Sportpistole endlich weiter und wieder an die Schießlinie. Nachdem man zum Rundenstart dreimal auswärts antreten musste hatte man nun die SG Münster aus dem Taunus auf dem heimischen Schießstand zu Gast. Schon im Vorfeld war zu erahnen, dass es eine enge Partie um Sieg oder Niederlage geben würde. Zudem war Münster vor dem Wettkampf einen Platz vor den Waldeslustschützen in der Tabelle positioniert. Somit waren alle Voraussetzungen für einen spannenden Wettkampf gegeben. Mit Mia Klaproth verzeichnete das Team auf Spachbrücker Seite einen Neuzugang. Mia zeigt in den vergangenen Wochen konstant gute Leistungen, so dass der Sprung ins Team nun eine logische Folge darstellte. Mia traf auf Position vier auf Dirk Michel, der es Mia leicht machte, da ihm leider im Duellteil zwei Fehlschüsse unterliefen. Mia siegte so mit guten 256 : 238 Ringen und brachte den SVW 1:0 in Führung.

Auf Position drei startete Marcus Väh für die Waldeslust. Auch Väh hatte einen Fehlschuss im Duellteil und konnte so lediglich 255 Ringe in die Wertung einbringen. Damit unterlag er seiner Gegnerin aus Münster mit 255 : 271 Ringen, was den Ausgleich zum 1:1 bedeutete. Auf Position zwei ging Sven Traxel an den Start. Auch bei ihm lief es nicht wirklich gut, doch gegen seine komplett fehl disponierte Gegnerin siegte er klar mit 264 : 236 Ringen und brachte Spachbrücken wieder mit 2:1 in Führung. Im Spitzenduell traf Dirk Ruiken auf Tim Krauzpaul. Beide zeigten einen megastarken Wettkampf den Dirk mit ausgezeichneten 281 Ringen abschloss, sich aber dennoch Krauzpaul der 283 Ringe erzielen konnte, geschlagen geben musste. So stand es nach den Einzelbegegnungen 2 : 2 also musste das Mannschaftsergebnis die Entscheidung bringen. Mit 1.056 : 1.028 Ringen ging der Mannschaftspunkt klar an die Spachbrücker Gastgeber, wodurch schließlich auch der Sieg mit 3 : 2 nach Spachbrücken ging. Durch den Sieg zieht das Team nun an Münster vorbei und belegt nun Rang drei in der Tabelle der Oberliga Süd.

### 2. Wettkampftag – Großkaliberkurzwaffe – 1. Mannschaft – Bezirksliga – SVW Spachbrücken 1 vs. SV Groß-Umstadt 1 – 1.046 : 1.098 Ringe

Wieder eine Niederlage deutliche für die erste Großkalibermannschaft. Mit 1.046 : 1.098 Ringen musste man sich einem starken Gast aus Groß-Umstadt geschlagen geben. Bester Akteur auf Spachbrücker Seite war Dirk Ruiken mit 376 Ringen. Sven Traxel findet aktuell mit der Großkaliberkurzwaffe seine Form nicht wirklich und konnte für ihn lediglich unzureichende 347 Ringe erzielen. Ebenfalls seinen Möglichkeiten läuft aktuell Marcus Väh noch hinterher. Nachdem ihm schon ihm erste Wettkampf nicht wirklich viel gelang, folgten heute erneut zu schwache 323 Ringe. So war es am Ende kein Wunder, dass man sich den geschlossenen guten Leistungen der Groß-Umstädter (Hillerich 370 Ringe, Harin 366 Ringe und Herlt 362 Ringe) geschlagen geben musste. Somit ein echter Fehlstart für die erste Mannschaft.

### 2. Wettkampftag – Großkaliberkurzwaffe

– 2. Mannschaft – Bezirksklasse1

– SVW Spachbrücken 1 vs. SV Fränkisch-Crumbach 1

– 967 : 0 Ringe

Das Team der zweiten Mannschaft hatte am ersten Wettkampftag frei und startet nun also in die Rundenwettkampfsaison 2025.

Aber wieder einmal hätte Fränkisch-Crumbach zu Gast sein sollen und wieder einmal sind die Gäste nicht angetreten. Das macht einen Sieg für unsere Zweite damit recht einfach. Superbärenstark präsentierte sich Tobias Jördens der 370 Ringe erzielen konnte. Wolfgang Schubkegel hingegen gelangen für ihn zu schwache 310 Ringe. Stephan Griesemer zeigte deutlich mangelndes Training auf und konnte lediglich 287 Ringe auf die Scheibe bringen. Aber egal! Wichtig waren hier zwei Punkte, die das Team aus seiner Saisonöffnung mitnehmen konnte.

Vielleicht habt ja auch Ihr mal Lust vorbeizuschauen und Euch von der Faszination Schießsport anstecken zu lassen. Das Schützenhaus ist dienstags und freitags ab 19.30 Uhr geöffnet. Das Jugendtraining findet jeweils davor von 18.00 bis 19.30 Uhr statt. Also gerne einmal vorbeikommen.

Und Außerdem: Am 22. September startet wieder die Schießsportwoche des SV Waldeslust Spachbrücken. Wir erwarten wieder jede Menge Ortsvereine, die sich um die Krone des Ortsmeisters bemühen werden. Loos geht's am Montag, dem 22. September. Bis Freitag dem 26. kann geschossen werden. Also los raus zu den Spachbrücker Schützen! Wir freuen uns auf Euch!

mev